

Schüler laufen für den Regenwald

Bei einem Spendenlauf am Ostra-Ufer haben 3 300 Schüler Spenden für den Erhalt des kanadischen Regenwalds gesammelt.

Von Sandro Rahrirsch

RAHRIRSCH.SANDRO@DD-V.DE



Dresdner Schüler liefen gestern für den kanadischen Regenwald im Sportpark Ostra. Heute wird die Aktion fortgesetzt.

Foto: Steffen Unger

Riesenlebensbäume, die größer sind als das Dresdner World Trade Center, fallen an der Ostküste Kanadas täglich der Kettensäge zum Opfer. Der Regenwald hat in den letzten 60 Jahren über die Hälfte seiner Bäume verloren – an die Holzwirtschaft.

„Die Rodung muss endlich aufhören“, sagte ein Indianer des kanadischen Cowichan-Stammes gestern im Sportpark am Ostra-Ufer, wo er beim Spendenlauf mehrerer Dresdner Schulen für den Erhalt seiner Heimat warb.

Wald wird aufgekauft

„Teile des Regenwaldes stehen zwar unter Naturschutz“, sagt Kai Andersch von der Dresdner Stiftung Wilderness International, die den Lauf organisiert. „Weil sich viele Flächen aber in Privatbesitz befinden, sind sie vor Abholzung nicht sicher.“ Deshalb kauft die Stiftung immer wieder kleine Stücke des Waldes.

Das Geld dafür treiben unter anderem die 3300 Dresdner Schüler auf. Für 400 gelaufene Meter zahlen ihnen Sponsoren 50 Euro. Damit lässt sich eine 64 Quadratmeter große Fläche kaufen. Doch die Masse macht's: Lläuft jeder Schüler eine Runde, kann sich die Stiftung 13000 Quadratmeter Regenwald leisten, was etwa der Größe von 200 Klassenzimmern entspricht. „Das ist kein Hokuspokus, sondern eine vom kanadischen Grundbuchamt gesicherte Fläche“, sagte Dörte Ackermann von der Stiftung.

Die von Dresdner Schülern beschützten Flächen befinden sich im Tumuth un Yukwula. Das ist die indianische Bezeichnung für das Land des Adlers. Die Gegend ist von Hochmooren, fleischfressendem Sonnentau, Orchideen und Zedernbäumen geprägt. Hier leben auch Wölfe, Kojoten, Hirsche und Adler.

Im Internet können die Schüler ganz genau auf der Landkarte sehen, für welche Fläche sie die Patenschaft übernommen haben.

📍 www.sz-link.de/Regenwald